



Hochschule Aalen

Studien- und Externenprüfungsordnung für das Masterstudienprogramm „Personalentwicklung & Bildungsmanagement“ der Graduate School Ostwürttemberg in Kooperation mit der Hochschule Aalen und der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

Fassung vom 16. Mai 2018

Am 25. April 2018 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft die Fassung der Studien- und Externenprüfungsordnung (SPO 460) beschlossen. Mit Verfügung vom 16. Mai 2018 hat der Rektor der Studien- und Externenprüfungsordnung zugestimmt.



§ 41 Masterstudienprogramm Personalentwicklung & Bildungsmanagement

I - Präambel – Qualifikationsziele

Das Masterstudium Personalentwicklung & Bildungsmanagement richtet sich an Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler (BWL); Berufs- und Wirtschaftspädagoginnen und -pädagogen; Ausbilderinnen und Ausbilder, Weiterbildnerinnen und Weiterbildner, Akademikerinnen und Akademiker aller Fachrichtungen, die in folgenden Bereichen eine Leitungs- oder Expertenfunktion anstreben: Organisations- und Personalentwicklung; Erwachsenenbildung und Weiterbildung; Betriebliches Bildungsmanagement; Beratung und Coaching.

Die inhaltlichen Schwerpunkte sind zu gleichen Teilen Themen der Personalentwicklung und des Bildungsmanagements. Das reicht von der Planung, Gestaltung und Evaluation betrieblicher Bildungsprozesse bis hin zur strategischen Personalentwicklung und Wirtschaftsethik. Die Inhalte werden, für ein Masterstudium angemessen, forschungs- und theoriebasiert von erfahrenen Dozentinnen und Dozenten im engen Austausch mit den Studierenden in den Modulen erarbeitet. Hinzu kommen Wahlmodule zur Entwicklung bestimmter personaler Kompetenzen (Beratung & Coaching, Moderation, Kommunikation und Leadership). Zur Vorbereitung der Masterarbeit, für die auch Problemstellungen aus der konkreten betrieblichen Praxis der Studierenden bearbeitet werden können, werden Forschungsmethoden und wissenschaftliches Arbeiten vertieft. Dies ermöglicht den Studierenden allgemein die Verbesserung Ihrer Qualifikationen in der Nutzung wissenschaftlicher Studien und Theorien als Orientierung für ihre berufliche Praxis. Weiterhin gibt das Studienprogramm Impulse und Anregungen zur persönlichen Kompetenzentwicklung durch die fundierte Reflexion der eigenen Rolle und des eigenen professionellen Selbstverständnisses im Umgang mit heterogenen Lerngruppen, mit Führungsaufgaben und interkulturellen Anforderungen in der Aus- und Weiterbildung sowie in der Personalentwicklung. Die Studierenden vertiefen ihre Kompetenzen in der Konzeptentwicklung zur Personal- und Organisationsentwicklung im betrieblichen Zusammenhang, in der Anwendung konkreter Maßnahmen sowie in der Evaluation ihrer Wirkungen.

Die Absolventinnen und Absolventen des Masterstudienprogrammes Personalentwicklung & Bildungsmanagement

- sind in der Lage, Instrumente und Methoden zur Bedarfsanalyse, Planung, Durchführung und Evaluation von Personalentwicklungsmaßnahmen unter Berücksichtigung von psychologischen und soziokulturellen Einflussfaktoren sinnvoll anzuwenden;
- beherrschen quantitative und qualitative empirische Methoden, mit denen sie Zusammenhänge beschreiben, analysieren, erklären und beurteilen können;
- kennen psychologische und soziokulturelle Voraussetzungen und Bedingungen des Lernens Erwachsener und beziehen diese in die methodische Planung und Umsetzung von Bildungsprozessen ein;
- kennen unterschiedliche Studien zur Entwicklung des Berufsbildungssystems und können die spezifischen Problematiken bewerten;
- kennen die Grundstruktur des Berufsbildungssystems und der Weiterbildung (Zielgruppen, Akteure) und beurteilen Stärken und Schwächen in einer fachsprachlichen Diskussion;
- sie können empirische Studien in ihrer Qualität beurteilen und die Relevanz für das eigene berufliche Umfeld bewerten;
- können neue Organisationsentwürfe entwickeln und deren Umsetzung in einem Betrieb planen sowie die Erfolgswirksamkeit prüfen;



- sind in der Lage Verantwortung und verantwortungsbewusstes Handeln in Unternehmen umzusetzen;
entwickeln ein theoretisch basiertes Verständnis des Lernens in der Organisation und können dieses in Leitideen sowie betriebliche Unterstützungssysteme und -maßnahmen umsetzen sowie kritisch-konstruktiv beurteilen und in Perspektiven des Change Managements übertragen;
- können selbstständig neue Themengebiete erarbeiten, Informationen bewerten und praktische Schlussfolgerungen ziehen und dabei sowohl gesellschaftliche/soziale als auch ökologische und ökonomische Aspekte berücksichtigen.

Aus dieser übergeordneten Qualifikationszielsetzung des Studienprogramms leiten sich die Ziele der Module ab.

Durch die Beschreibung der Modulziele werden der Studienverlauf sowie die Inhalte und die Verknüpfung mit anderen Modulen transparent. Die qualitativen und quantitativen Anforderungen an das Studienprogramm werden konkretisiert.

II - Studienaufbau und -umfang

- (1) Das Studienprogramm ist modular aufgebaut. Die Gewichtung der Noten für die Module im Masterzeugnis richtet sich nach den Credit Points der Module.
- (2) Für das Studienprogramm gelten neben den allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen des allgemeinen Teils in § 2 Abs. 2 folgende besondere Zulassungsvoraussetzungen. Zur Externen Prüfung im Studienprogramm Personalentwicklung & Bildungsmanagement kann weiterhin nur zugelassen werden, wer
 1. ein abgeschlossenes Hochschulstudium hat,
 2. in der Regel über mindestens 1 Jahr Berufspraxis nach Beendigung des Erststudiums verfügt,
 3. den Antrag auf Zulassung zum Studienprogramm und alle erforderlichen Bewerbungsunterlagen und die Referenz auf den dafür vorgesehenen Formularen frist- und formgerecht bis zum 15. Juli jeden Jahres bei der Graduate School Ostwürttemberg eingereicht hat.
- (3) Der Arbeitsaufwand der Masterarbeit beträgt im Studienprogramm Personalentwicklung & Bildungsmanagement in der Regel 25 Credit Points.
- (4) Die Gesamtnote der Masterarbeit setzt sich zusammen aus:
 1. 88 % der Note der schriftlichen Arbeit (einschließlich dazugehöriger praktischer Tätigkeiten), welche sich zusammensetzt aus Master-Thesis und Proposal. Das Proposal für die Master-Thesis ist unbenotet, muss aber für sich bestanden werden,
 2. 12 % der Note der Defence/ Abschlusspräsentation.

Alle zwei Teilleistungen müssen für sich bestanden werden. Eine nicht bestandene Defence/ Abschlusspräsentation bzw. ein nicht bestandenes Proposal kann einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen.



Pflichtbereich

Nr.	Modul / LV	Art	Semester/ h				CP
			1	2	3	4	
88001	Betriebliche Lernprozesse						5
88101	Betriebliche Lernprozesse	V,Ü	40				5
88002	Strategische Personalentwicklung						5
88102	Strategische Personalentwicklung	V,Ü	40				5
88003	Forschungsmethoden						5
88103	Forschungsmethoden	V,Ü	50				5
88004	Leadership & Change						5
88201	Leadership & Change	V,Ü		20			5
88005	Organisationsentwicklung						5
88202	Organisationsentwicklung	V,Ü		40			5
88006	Governance & Compliance						5
88203	Governance & Compliance	V,Ü		50			5
88007	Digitales Lehren und Lernen						5
88301	Digitales Lehren und Lernen	V,Ü			20		5
88008	Qualitätsmanagement						5
88302	Qualitätsmanagement	V,Ü			40		5
88009	Praxis- /Transferprojekt						5
88303	Praxis- /Transferprojekt	P			X		5
9999	Master Thesis	P					25
9999	Master-Thesis (inkl. Proposal)	P				20	25
9998	Defence	P				20	
9997	Begleitveranstaltung					20	
	Stunden gesamt Pflichtbereich		130	110	60 + PJ*		
	CP gesamt Pflichtbereich		15	15	15	25	Summe 70
	Prüfungen gesamt Pflichtbereich		3	3	3	1	

*PJ=Praxisprojekt



Wahlpflichtbereich (Wahl von 4 Modulen)

Nr.	Modul / LV	Art	Semester/ h				CP
			1	2	3	4	
Wahlfächer (im Umfang von 20 CP)							
88010	Wahlfach 1. Semester		X				5
88011	Wahlfach 2. Semester			X			5
88012	Wahlfach 3. Semester				X		5
88013	Wahlfach 1. – 3. Semester		X				5
88801	Arbeitsrecht						5
88104	Arbeitsrecht	V,Ü	40				5
88802	Interdisziplinäres Projektmanagement						5
88105	Interdisziplinäres Projektmanagement	V,Ü	20				5
88803	Psychologie & Wirtschaft						5
88204	Psychologie & Wirtschaft	V,Ü		50			5
88804	Beratung & Coaching						5
88205	Beratung & Coaching	V,Ü		40			5
88805	Advanced Human Resources						5
88304	Advanced Human Resources	V,Ü			40		5
88806	Intercultural Management						5
88305	Intercultural Management	V,Ü			40		5
88806	Wahlmodul aus dem Angebot der WBA/GSO						5
88305	Wahlfach aus dem Masterangebot der GSO/WBA nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss				50		5
Stunden gesamt Pflicht- + Wahlbereich			130 + WB*	110 + WB	60 + PJ* + WB*	60	
CP gesamt Pflicht- + Wahlbereich			20	20	20	25	Summe
CP zusätzliches Wahlfach - je nach Wahl			5				
Prüfungen gesamt Pflicht- + Wahlbereich			4	4	4	1	
Prüfungen zusätzliches Wahlfach – je nach Wahl			1				

*WB=Wahlbereich, PJ=Praxisprojekt